

**Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus**



München, den 23.11.2018

Stadtratshearing zur objektiven und subjektiven Sicherheit im innerstädtischen Radverkehr

Antrag:

Die Münchner Stadtverwaltung (KVR, Bau- und Planungsreferat) führt schnellstmöglich ein Hearing mit international anerkannten Experten zum Thema „Verkehrssicherheit im innerstädtischen Radwegenetz“ durch.

Begründung:

Ausgelöst durch eine enorme Zunahme des Radverkehrs ist auf deutscher und internationaler Ebene eine neue Diskussion um Qualitäts- und Sicherheitsstandards beim Radverkehr entbrannt. Dabei werden verschiedene langjährig gültige Standards in Frage gestellt und werden neue verbesserte internationale Standards entwickelt. Wichtiger Bestandteil der Diskussion ist das sogenannte subjektive Sicherheitsgefühl verängstigter Personen, die sich aufgrund der Übermacht des Kfz-Verkehrs, zunehmend unsicher auf dem Fahrrad fühlen.

Um die innerstädtische Mobilität gravierend zu Gunsten des umweltfreundlichen Verkehrs zu verändern, ist es aber dringend erforderlich, dass gerade auch diese Zielgruppe, sowie Kinder, Jugendliche und Senior*innen erreicht werden und diese Zielgruppe furcht- und gefahrlos ihr Rad benutzen kann – ganz im Sinne des Münchner Ziels „Vision zero“ (keine Verkehrstoten in der Stadt München).

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Herbert Danner, Paul Bickelbacher, Katrin Habenschaden, Anna Hanusch
Mitglieder des Stadtrates